



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



**Modulhandbuch**  
**Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien**  
**(Bachelor of Arts, B.A.)**

**(180 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 2. Mai 2012**

**83/501/---/H1/H/2012**

**Stand: 18.09.2019**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Basiswissen .....	4
Modul: WP 1 Grundkurs I Quellensprache: Sanskrit.....	6
Modul: WP 2 Grundkurs I Quellensprache: Klassisches Tibetisch.....	8
Modul: WP 3 Grundkurs I Quellensprache: Moderne indische Sprache .....	10
Modul: P 2 Basiskompetenz .....	12
Modul: WP 4 Grundkurs II Quellensprache: Sanskrit .....	14
Modul: WP 5 Grundkurs II Quellensprache: Klassisches Tibetisch.....	16
Modul: WP 6 Grundkurs II Quellensprache: Moderne indische Sprache.....	18
Modul: P 3 Buddhismusstudien/ Indienstudien I.....	20
Modul: WP 7 Linguistische und literarische Aspekte I der Quellensprache: Sanskrit.....	22
Modul: WP 8 Linguistische und literarische Aspekte I der Quellensprache: Klassisches Tibetisch .....	24
Modul: WP 9 Linguistische und literarische Aspekte I der Quellensprache: Moderne indische Sprache .....	26
Modul: P 4 Buddhismusstudien/ Indienstudien II.....	28
Modul: WP 10 Feldforschung .....	30
Modul: WP 11 Zweitsprache.....	32
Modul: WP 12 Linguistische und literarische Aspekte II der Quellensprache: Sanskrit.....	34
Modul: WP 13 Linguistische und literarische Aspekte II der Quellensprache: Klassisches Tibetisch .....	36
Modul: WP 14 Linguistische und literarische Aspekte II der Quellensprache: Moderne indische Sprache .....	38
Modul: P 5 Forschung .....	40
Modul: P 6 Berufspraxis .....	42
Modul: P 7 Abschlussmodul .....	44

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung über den Studienverlauf und einer genaueren Information über Inhalte und Qualifikationsziele des Studiengangs. Die Regelungen zur Absolvierung eines Studiums enthält die Prüfungs- und Studienordnung in der jeweils geltenden Fassung. Eine rechtlich unverbindliche Fassung der Prüfungs- und Studienordnung und weitere Hinweise finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter dem jeweiligen Studiengang. Rechtlich verbindlich ist ausschließlich die unter [www.lmu.de/aktuelles/amt\\_l\\_voe](http://www.lmu.de/aktuelles/amt_l_voe) amtlich veröffentlichte Fassung der Prüfungs- und Studienordnung.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Prüfungs- und Studienordnung zulässigen Nebenfächer.

## Modul: P 1 Basiswissen

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und  
Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Proseminar	P 1.1 Literaturen Indiens und Tibets 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Vorlesung	P 1.2 Religionen Indiens und Tibets 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Regelsemester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die vor allem inhaltlich aber auch methodisch der Einführung in die Fächer Indologie und Tibetologie dienen.

### Qualifikationsziele

<sup>1</sup>Die Studierenden erwerben wissenschaftliches Grundlagenwissen über die religiösen und literarischen Traditionen Indiens und Tibets in der Antike und der Neuzeit. <sup>2</sup>In der Vorlesung trainieren sie Lerntechniken und Techniken der Informationsverarbeitung. <sup>3</sup>In dem Seminar lernen die Studierenden grundlegende Primärtexte der Religionen Indiens und Tibets kritisch zu lesen, wodurch Grundsteine für vernetztes Denken gelegt werden. <sup>4</sup>Darüber hinaus erhalten sie eine Einführung in die Methodologie der Indologie und Tibetologie und stärken ihre Vermittlungskompetenz, ihre Informations- und Medienkompetenz sowie ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit.

### Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen mit jeweils Klausur oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Thesenpapier

---

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie) Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

---

## Modul: WP 1 Grundkurs I Quellensprache: Sanskrit

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 1.1 Sanskrit 1 Grammatik und Semantik	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 1.2 Tutorium Sanskrit 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 12 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler I)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	<p>Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.</p> <p>Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,</li> <li>für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,</li> <li>für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.</li> </ol> <p>Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die zur Einführung in das Sanskrit dienen.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erlernen die Devanagari-Schrift und deren Transliteration. <sup>2</sup> Sie erwerben grundlegende Phonetik- und Grammatikkenntnisse. <sup>3</sup> Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz des Sanskrit auf, den sie passiv beherrschen. <sup>4</sup> Diese Fähigkeiten wenden sie auf einfache Beispielsätze in der Quellsprache an. <sup>5</sup> Dadurch trainieren die Studierenden Lerntechniken und stärken ihre Sprachkenntnisse und Fremdsprachenkompetenz.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 2 Grundkurs I Quellsprache: Klassisches Tibetisch

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 2.1 Klassisches Tibetisch 1 Grammatik und Semantik	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 2.2 Tutorium Tibetisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 12 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler I)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellsprache: Sanskrit", "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellsprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellsprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.



<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die zur Einführung in die klassische tibetische Schriftsprache dienen.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erlernen die aktive Beherrschung der dBu-can-Schrift und ihrer Transliteration. <sup>2</sup> Sie erwerben grundlegende Phonetik- und Grammatikkenntnisse. <sup>3</sup> Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz des klassischen Tibetisch auf, den sie passiv beherrschen. <sup>4</sup> Diese Fähigkeiten wenden sie auf einfache Beispielsätze in der Quellsprache an. <sup>5</sup> Dadurch trainieren die Studierenden Lerntechniken und stärken ihre Sprachkenntnisse und Fremdsprachenkompetenz.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 3 Grundkurs I Quellensprache: Moderne indische Sprache

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 3.1 Moderne indische Sprache 1 Grammatik und Semantik	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 3.2 Tutorium Moderne indische Sprache 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 12 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler I)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

16.02.2019

Seite 10 von 45

---

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die zur Einführung in die moderne indische Sprache dienen.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erlernen die jeweilige Schrift und deren Transliteration. <sup>2</sup> Sie erwerben grundlegende Phonetik- und Grammatikkenntnisse. <sup>3</sup> Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz der modernen indischen Sprache auf, den sie passiv beherrschen. <sup>4</sup> Diese Fähigkeiten wenden sie auf einfache Beispielsätze in der Quellsprache an. <sup>5</sup> Dadurch trainieren die Studierenden Lerntechniken und stärken ihre Sprachkenntnisse und Fremdsprachenkompetenz.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

---

## Modul: P 2 Basiskompetenz

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und  
Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Proseminar	P 2.1 Methoden wissenschaftlichen Arbeitens	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	P 2.2 Tutorium zu Methoden wissenschaftlichen Arbeitens	SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)
Vorlesung	P 2.3 Religionen Indiens und Tibets 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst drei Lehrveranstaltungen, die methodisch wie inhaltlich in die Grundlagen des Faches einführen.

### Qualifikationsziele

<sup>1</sup>Die Studierenden vertiefen ihr historisches Grundlagenwissen über die religiösen Traditionen Indiens und Tibets in der Antike und der Neuzeit. <sup>2</sup>In der Vorlesung vertiefen sie ihre Fähigkeiten zur Informationsverarbeitung und ihre Lernfähigkeit. <sup>3</sup>Im Seminar und im Tutorium beschäftigen sie sich intensiv mit der Theorie und Methodik des wissenschaftlichen Arbeitens und erwerben Basiskompetenzen, die sie zum wissenschaftlichen Arbeiten befähigen: <sup>4</sup>Sie lernen in Eigen- und Gruppenarbeit, Wissen und Informationen zu recherchieren und kritisch zu bewerten, wodurch ihr vernetztes Denken, ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit und ihre Vermittlungskompetenz gefördert werden. <sup>5</sup>Durch die aktive Mitarbeit und die mündlichen Präsentationen im Seminar trainieren sie Kommunikationsfähigkeit, auch unter genderspezifischen Gesichtspunkten und

ihre Informations- und Medienkompetenz. <sup>6</sup>Mit der schriftlichen Aufbereitung erweitern sie ihre Analysefähigkeiten innerhalb eines vorgegebenen wissenschaftlichen Diskurses sowie ihre Argumentations- und Schreibkompetenz und ihre EDV-Kenntnisse.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Übungsaufgaben oder Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder (Klausur und Hausarbeit)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie) Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 4 Grundkurs II Quellsprache: Sanskrit

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Sanskrit 2 Grammatik und Semantik	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 4.2 Tutorium Sanskrit 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 24 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler II)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellsprache: Sanskrit", "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellsprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellsprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

**Teilnahmevoraussetzungen** Keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Einführung in das Sanskrit vertiefend fortsetzen.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben grundlegende Grammatikkenntnisse. <sup>2</sup> Sie bauen progressiv einen Grundwortschatz des Sanskrit auf, den sie passiv beherrschen. <sup>3</sup> Diese Fähigkeiten wenden sie auf einfache Texte in der Quellsprache an. <sup>4</sup> Dadurch trainieren die Studierenden Lerntechniken und stärken ihre Sprachkenntnisse und Fremdsprachenkompetenz.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 5 Grundkurs II Quellsprache: Klassisches Tibetisch

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 5.1 Klassisches Tibetisch 2 Grammatik und Semantik	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 5.2 Tutorium Tibetisch 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 24 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler II)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellsprache: Sanskrit", "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellsprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellsprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

16.02.2019

Seite 16 von 45



<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Einführung in die klassische tibetische Schriftsprache vertiefend fortsetzen.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben grundlegende Grammatikkenntnisse, wobei der Schwerpunkt auf der vertiefenden Behandlung der grammatischen Morpheme liegt. <sup>2</sup> Darüber hinaus bauen sie progressiv einen Grundwortschatz des klassischen Tibetisch auf, den sie passiv beherrschen. <sup>3</sup> Diese Fähigkeiten wenden sie auf einfache Texte in der Quellsprache an. <sup>4</sup> Dadurch trainieren die Studierenden Lerntechniken und stärken ihre Sprachkenntnisse und Fremdsprachenkompetenz.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 6 Grundkurs II Quellsprache: Moderne indische Sprache

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 6.1 Moderne indische Sprache 2 Grammatik und Semantik	SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 6.2 Tutorium Moderne indische Sprache 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 24 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler II)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellsprache: Sanskrit", "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellsprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellsprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellsprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

16.02.2019

Seite 18 von 45

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, die den Grundkurs Quellsprache 1: Moderne Indische Sprache fortsetzen.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben weiterhin grundlegende Grammatikkenntnisse einer modernen indischen Sprache wie des Urdu/Hindi oder Kannada. <sup>2</sup> Durch die Lektüre einfacherer Prosatexte erweitern die Studierenden progressiv ihren Grundwortschatz, den sie im Rahmen des Tutoriums auch weiterhin aktiv anwenden. <sup>3</sup> Diese Fähigkeiten wenden die Studierenden auf einfache Sätze bzw. Texte an, die sie verstehen und übersetzen können. <sup>4</sup> Sie erwerben darüber hinaus die Fähigkeit, eigenständig leichte quellsprachliche Sätze zu bilden. <sup>5</sup> Dadurch trainieren die Studierenden Lerntechniken und stärken ihre Sprachkenntnisse und Fremdsprachenkompetenz.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: P 3 Buddhismusstudien/ Indienstudien I

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.0.1 Einführung in die Indologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	P 3.0.2 Ethnologische Feldforschung	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 3.0.3 Einführung in die Tibetologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 3.0.4 Kulturen und Geschichte Indiens 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	P 3.0.5 Grundkurs Zweitsprache 1 Grammatik und Semantik	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	240-210 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 12 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 4 bis 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Modulteil P 3.0.5: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 4 (Zusatzsprache I)

### Wahlpflichtregelungen

Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.1 bis P 3.0.5 sind Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten zu wählen. Folgende Sprachen stehen als Zweitsprache mindestens zur Auswahl: Sanskrit, Klassisches Tibetisch und Moderne indische Sprache. Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellsprache darf nicht identisch mit der in P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Modul beinhaltet je nach Wahl zwei bis vier Lehrveranstaltungen, in denen das indologische und tibetologische Fachwissen vertieft wird und/oder grundlegende Kenntnisse einer weiteren süd- oder zentralasiatischen Quellsprache und/oder ethnologische Methoden der Feldforschung vermittelt

werden.

<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden vertiefen ihr Fachwissen im Bereich der Buddhismus- und Indienstudien und/oder erwerben grundlegende Kenntnisse einer weiteren süd- oder zentralasiatischen Quellsprache und/oder erweitern ihre Methodenkompetenz, indem sie ethnologische Methoden der Feldforschung kennenlernen. <sup>2</sup> Sie trainieren ihre Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens, ihre Lern- und Präsentationstechniken, ihre Fremdsprachenkompetenz, ihre Forschungskompetenz und ihre Eigenverantwortung.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Je nach Wahl 2 bis 4 Modulteilprüfungen mit den Prüfungsformen Klausur oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Thesenpapier
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie) Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 7 Linguistische und literarische Aspekte I der Quellensprache: Sanskrit

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 7.1 Sanskrit 3 Linguistik und Semantik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	WP 7.2 Sanskrit 4 Linguistik und Semantik	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Modulteil WP 7.1: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 39 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler III)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul erstreckt sich über zwei Semester, in denen jeweils eine Lehrveranstaltungen zu absolvieren ist. Es beinhaltet die Erarbeitung und Interpretation einfacherer Sanskrit-Texte unter linguistischen, semantischen und literarischen Aspekten.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben weiterführende Kenntnisse des Sanskrit und festigen diese. <sup>2</sup> Sie analysieren und interpretieren einfachere Sanskrit-Texte unter linguistischen und semantischen Aspekten. <sup>3</sup> Darüber hinaus beurteilen sie gegebenenfalls vorhandene Übersetzungen kritisch. <sup>4</sup> Dadurch vertiefen die Studierenden ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz, ihre Lerntechniken und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	1 Modulteilprüfung pro Semester mit der Prüfungsform Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 8 Linguistische und literarische Aspekte I der Quellensprache: Klassisches Tibetisch

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 8.1 Klassisches Tibetisch 3 Linguistik und Semantik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	WP 8.2 Klassisches Tibetisch 4 Linguistik und Semantik	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Modulteil WP 8.1: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 39 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler III)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3



<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul erstreckt sich über zwei Semester, in denen jeweils eine Lehrveranstaltung zu absolvieren ist. Es beinhaltet die Erarbeitung und Interpretation einfacherer narrativer Texte der klassischen tibetischen Schriftsprache unter linguistischen, semantischen und literarischen Aspekten.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben weiterführende Kenntnisse der klassischen tibetischen Schriftsprache und festigen diese. <sup>2</sup> Sie analysieren und interpretieren einfachere narrative tibetische Texte z.B. der biographischen Literatur unter linguistischen und semantischen Aspekten. <sup>3</sup> Darüber hinaus beurteilen sie gegebenenfalls vorhandene Übersetzungen kritisch. <sup>4</sup> Dadurch vertiefen die Studierenden ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz, ihre Lerntechniken und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	1 Modulteilprüfung pro Semester mit der Prüfungsform Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 9 Linguistische und literarische Aspekte I der Quellensprache: Moderne indische Sprache

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 9.1 Moderne indische Sprache 3 Linguistik und Semantik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	WP 9.2 Moderne indische Sprache 4 Linguistik und Semantik	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Modulteil WP 9.1: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 39 (Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler III)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul erstreckt sich über zwei Semester, in denen jeweils eine Lehrveranstaltungen zu absolvieren ist. Es beinhaltet die Erarbeitung und Interpretation von einfacheren Prosatexten einer modernen indischen Sprache wie Urdu/Hindi oder Kannada unter linguistischen, semantischen und literarischen Aspekten.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben weiterführende Kenntnisse und festigen diese. <sup>2</sup> Sie analysieren und interpretieren einfachere Prosatexte unter linguistischen, semantischen und literarischen Aspekten. <sup>3</sup> Sie erweitern ihre aktive Ausdrucksfähigkeit in der Quellsprache in Wort und Schrift. <sup>4</sup> Dadurch vertiefen die Studierenden ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz, ihre Lerntechniken und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	1 Modulteilprüfung pro Semester mit der Prüfungsform Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: P 4 Buddhismusstudien/ Indienstudien II

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Proseminar	P 4.0.1 Forschungsthemen	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	P 4.0.2 Beobachtung und ethnographisches Interview	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 4.0.3 Buddhismus	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Proseminar	P 4.0.4 Kulturen und Geschichte Indiens 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	P 4.0.5 Grundkurs Zweitsprache 2 Grammatik und Semantik	SoSe	30-60 h (2-4 SWS)	240-210 h	9

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 12 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 4 bis 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Modulteil P 4.0.5: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 17 (Zusatzsprache II)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 4.0.1 bis P 4.0.5 sind Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten zu wählen. Folgende Sprachen stehen als Zweitsprache mindestens zur Auswahl: Sanskrit, Klassisches Tibetisch und Moderne indische Sprache. Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellsprache darf nicht identisch mit der in P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul beinhaltet je nach Wahl zwei bis vier Lehrveranstaltungen, in denen das indologische und tibetologische Fachwissen vertieft wird und/oder die grundlegenden Kenntnisse einer weiteren süd- oder zentralasiatischen Quellsprache ausgebaut werden und/oder ethnologische Methoden der Feldforschung praktisch eingeübt werden.

<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden vertiefen ihr Fachwissen im Bereich der Buddhismus- und Indienstudien und/oder erweitern ihre grundlegenden Kenntnisse einer zweiten süd- oder zentralasiatischen Quellsprache und/oder vertiefen ihre ethnologische Methodenkompetenz, indem sie ethnologische Methoden der Feldforschung auch praktisch einüben. <sup>2</sup> Sie trainieren ihre Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens, ihre Lern- und Präsentationstechniken, ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz, ihre Forschungskompetenz und ihre Eigenverantwortung.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Je nach Wahl 2 oder 4 Modulteilprüfungen mit den Prüfungsformen wissenschaftliches Protokoll oder Übungsaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Thesenpapier
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie) Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: WP 10 Feldforschung

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Feldforschung	WP 10.1 Feldforschungspraxis	WiSe	-	180 h	(6)
Kolloquium	WP 10.2 Forschungsergebnisse	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 10 und WP 11 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** Keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 5

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul beinhaltet eine eigenständig konzipierte und durchgeführte Feldforschung, deren Ergebnisse in einer Lehrveranstaltung vorgestellt und diskutiert werden.

**Qualifikationsziele** <sup>1</sup>Die Studierenden wenden ihre ethnologische Methodenkompetenz an, indem sie eigenständig eine Feldforschung mit Südasien- oder Tibetbezug konzipieren, im In- oder Ausland durchführen und einem Fachgremium präsentieren. <sup>2</sup>Sie lernen das Arbeitsfeld der Ethnologie in der Gesellschaft kennen und sammeln erste berufsbezogene Erfahrungen. <sup>3</sup>Dadurch trainieren sie ihre Methoden- und Handlungskompetenz, ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit und interkulturelle Kompetenz, ihr vernetztes Denken, ihre Vermittlungskompetenz sowie ihre Organisations- und Transferfähigkeiten.

**Form der Modulprüfung** Thesenpapier oder Hausarbeit

**Art der Bewertung** Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe** Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem

<b>von ECTS-Punkten</b>	Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Jens Knüppel, M.A.
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 11 Zweitsprache

**Zuordnung zum Studiengang** Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 11.1 Grundkurs Zweitsprache 3 Grammatik und Semantik	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	240-210 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 30 (Zusatzsprache III)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 10 und WP 11 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul beinhaltet eine Lehrveranstaltung, in der die Kenntnisse einer zweiten süd- oder zentralasiatischen Quellsprache vertieft werden.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse einer zweiten süd- oder zentralasiatischen Quellsprache. <sup>2</sup> Dadurch vertiefen sie ihre Lerntechniken, ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie) Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch



**Sonstige Informationen**

Keine

## Modul: WP 12 Linguistische und literarische Aspekte II der Quellensprache: Sanskrit

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 12.1 Sanskrit 5 Linguistik und Semantik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Hauptseminar	WP 12.2 Aspekte der Literaturgeschichten Indiens und Tibets	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul beinhaltet zwei Lehrveranstaltungen. Eine Lehrveranstaltung führt entweder in die sprachwissenschaftlich-vergleichende Analyse mittelschwerer Sanskrit-Texte ein oder dient der Übersetzung und Interpretation mittelschwerer Sanskrit-Texte. Die zweite Lehrveranstaltung vermittelt einen vertieften Einblick in die verschiedenen Literaturgattungen und -epochen Indiens und Tibets.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben fortgeschrittene Kenntnisse des Sanskrit und/oder festigen diese durch eine sprachwissenschaftliche Betrachtung. <sup>2</sup> Sie verfügen über ein fundiertes Wissen über die Literaturen Indiens und Tibets. <sup>3</sup> Dadurch vertiefen die Studierenden ihre Lerntechniken, ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 13 Linguistische und literarische Aspekte II der Quellensprache: Klassisches Tibetisch

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 13.1 Klassisches Tibetisch 5 Linguistik und Semantik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Hauptseminar	WP 13.2 Aspekte der Literaturgeschichten Indiens und Tibets	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

16.02.2019

Seite 36 von 45

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Lehrveranstaltung beinhaltet die grammatikalische und lexische Erarbeitung sowie die semantische Interpretation mittelschwerer bis schwieriger Texte des Klassischen Tibetisch. Die zweite Lehrveranstaltung vermittelt einen vertieften Einblick in die verschiedenen Literaturgattungen und -epochen Indiens und Tibets.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben fortgeschrittene Kenntnisse des klassischen Tibetisch. <sup>2</sup> Sie verfügen über ein fundiertes Wissen über die Literaturen Indiens und Tibets. <sup>3</sup> Dadurch vertiefen die Studierenden ihre Lerntechniken, ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: WP 14 Linguistische und literarische Aspekte II der Quellensprache: Moderne indische Sprache

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 14.1 Moderne indische Sprache 5 Linguistik und Semantik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Hauptseminar	WP 14.2 Aspekte der Literaturgeschichten Indiens und Tibets	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Quellensprache: Sanskrit", "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" und "Quellensprache: Moderne indische Sprache" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9 und WP 12 bis WP 14

1. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Sanskrit" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4, WP 7, und WP 12,

2. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Klassisches Tibetisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5, WP 8 und WP 13,

3. für den Wahlpflichtbereich "Quellensprache: Moderne indische Sprache" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6, WP 9 und WP 14 zu wählen.

Die in einem der Wahlpflichtbereiche gewählte Quellensprache darf nicht identisch mit der in den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 3.0.5 und bzw. oder P 4.0.5 und bzw. oder der im Wahlpflichtmodul WP 11 gewählten Zweitsprache sein.

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

16.02.2019

Seite 38 von 45

<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Wahlpflichtmodul beinhaltet zwei Lehrveranstaltungen. Eine Lehrveranstaltung dient der Übersetzung und Interpretation mittelschwerer Texte einer modernen indischen Quellsprache wie Urdu/Hindi oder Kannada. Die zweite Lehrveranstaltung vermittelt einen vertieften Einblick in die verschiedenen Literaturgattungen und -epochen Indiens und Tibets.
<b>Qualifikationsziele</b>	<sup>1</sup> Die Studierenden erwerben fortgeschrittene Kenntnisse einer modernen indischen Sprache. <sup>2</sup> Sie verfügen über ein fundiertes Wissen über die Literaturen Indiens und Tibets. <sup>3</sup> Dadurch vertiefen die Studierenden ihre Lerntechniken, ihre Sprachkenntnisse, ihre Fremdsprachenkompetenz und ihr wissenschaftliches Grundlagenwissen.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Keine

## Modul: P 5 Forschung

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und  
Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 5.1 Forschungsliteratur	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Kolloquium	P 5.2 Forschungskolloquium	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden beim Verfassen ihrer Bachelorarbeit unterstützen.

### Qualifikationsziele

<sup>1</sup>Die Studierenden lernen Forschungsliteratur zu unterschiedlichen Themen, insbesondere dem Thema ihrer Abschlussarbeit, kennen und bewerten diese kritisch. <sup>2</sup>Sie lernen laufende wissenschaftliche Projekte vor einem interdisziplinären Gremium zu präsentieren und ihre eigene Forschung im wissenschaftlichen Diskurs zu verorten. <sup>3</sup>Sie trainieren ihr vernetztes Denken, ihre Informations- und Medienkompetenz, ihre EDV-Fähigkeiten, ihre Lern- und Präsentationstechniken und ihre Vermittlungskompetenz und erhalten Einblick in das Berufsfeld „Wissenschaft“.

### Form der Modulprüfung

Thesenpapier oder Hausarbeit

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.



**Modulverantwortliche/r** Jens Knüppel, M.A.

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: P 6 Berufspraxis

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und  
Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 6.1 Berufsvorbereitung	SoSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Praktikum (180 Stunden) und Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul besteht aus einer Lehrveranstaltung, in der die Studierenden Kompetenz hinsichtlich der Erstellung von Bewerbungsunterlagen erhalten.

### Qualifikationsziele

<sup>1</sup>Die Studierenden lernen die Anforderung einer Bewerbung für eine Stelle auf dem freien Arbeitsmarkt und auf wissenschaftliche Stipendien kennen. <sup>2</sup>Durch das Praktikum erwerben sie praktische Fähigkeiten in organisatorischer und/oder pädagogischer Arbeit. <sup>3</sup>Dadurch erweitern sie ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit, auch unter genderspezifischen Gesichtspunkten, ihre Organisations- und Transferfähigkeit und ihre Entscheidungsfähigkeit im Hinblick auf die eigene berufliche Laufbahn.

### Form der Modulprüfung

Hausarbeit

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.

### Modulverantwortliche/r

Jens Knüppel, M.A.

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: P 7 Abschlussmodul

### Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Buddhistische und  
Südasiatische Studien (Bachelor of Arts, B.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Bachelorarbeit	P 7.1 Bachelorarbeit	WiSe und SoSe	-	360 h	12
Disputation	P 7.2 Disputation	WiSe und SoSe	-	90 h	3

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

<sup>1</sup>Mit ihrer Bachelorarbeit zeigen die Studierenden, dass sie fähig sind, die erworbenen methodischen und inhaltlichen Kompetenzen anzuwenden, den Fachdiskurs zu überblicken, Erkenntnisse kritisch zu beurteilen und diese in angemessener Weise in schriftlicher und mündlicher Form darzulegen. <sup>2</sup>Als Schlüsselqualifikationen trainieren die Studierenden insbesondere die Fähigkeit, Wissen und Informationen zu recherchieren, zu bewerten, zu verdichten und zu strukturieren, ihr vernetztes Denken, ihre EDV-Fähigkeiten, ihre Präsentationstechniken sowie ihre Vermittlungsfähigkeiten innerhalb des wissenschaftlichen Diskurses.

### Qualifikationsziele

Ziel der Bachelorarbeit ist, dass die Studierenden die erworbenen Kompetenzen eigenständig anwenden und im Rahmen ihrer Fragestellungen an der aktuellen Forschung teilnehmen.

### Form der Modulprüfung

Bachelorarbeit und Disputation

---

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Pflichtprüfungsteile.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Robert Zydenbos Prof. Dr. N.N. (Professur klassische Indologie) Prof. Dr. N.N. (Professur Tibetologie)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

---